

DER GRÄFENHAINICHEN
ZSCHORN EWITZ

MÖHLAU

SCHLEES EN

RAD IS

JÜDE NBERG

MUL DENSTEIN

BRIEF

Jahrgang 2018

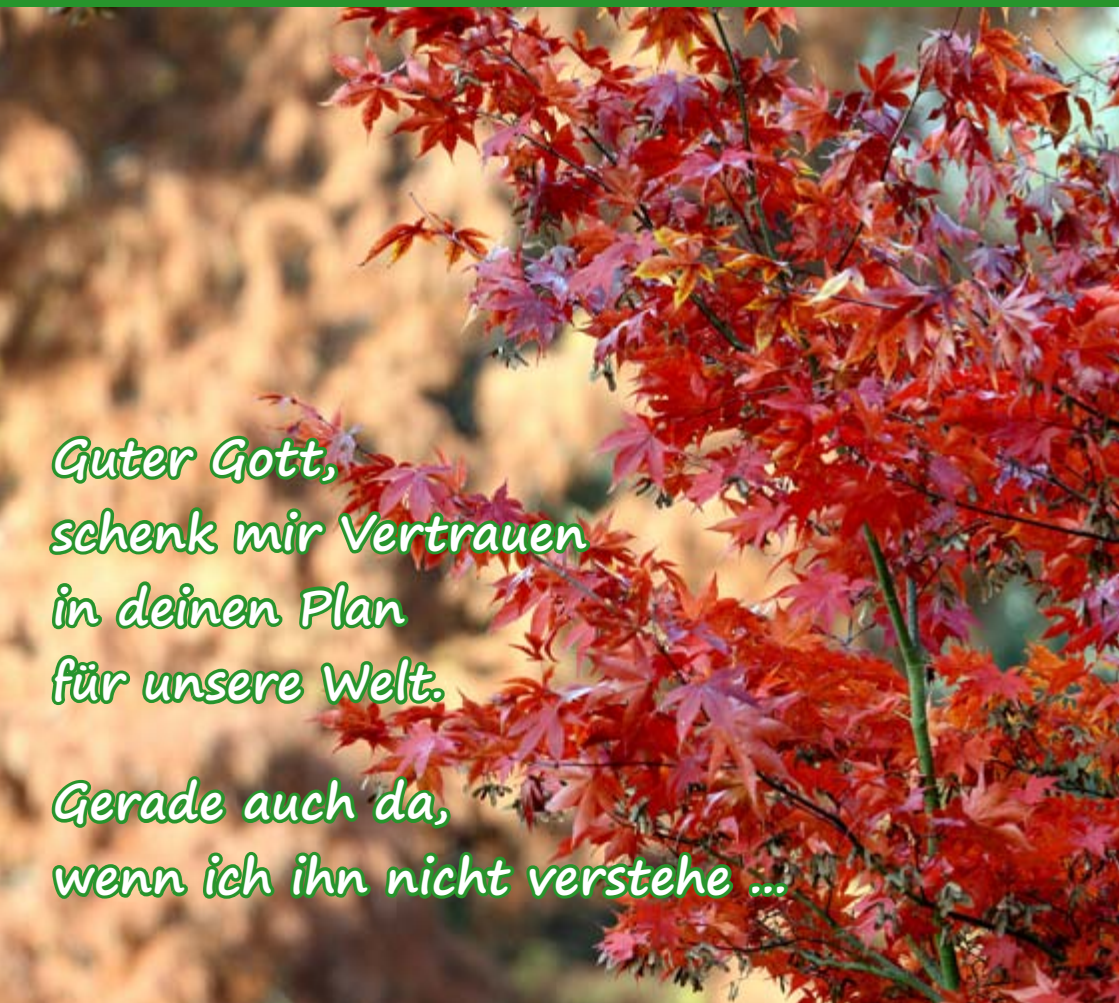
Heft 6

Oktober / November

für die
evangelischen
Gemeinden im
Pfarrbereich

Guter Gott,
schenk mir Vertrauen
in deinen Plan
für unsere Welt.

Gerade auch da,
wenn ich ihn nicht verstehe ...



Nun danket alle Gott...



...mit Herzen, Mund und Händen,
der große Dinge tut
an uns und allen Enden,
der uns von Mutterleib
und Kindesbeinen an
unzählig viel zu gut
bis hierher hat getan“ (BG 321)

1646, noch inmitten der Drangsale des Dreißigjährigen Krieges, dichtete der Kantor und spätere Pfarrer Martin Rinckart dieses Lied. Es ist auch bekannt unter dem Namen „Choral von Leuthen“. In Leuthen, Niederschlesien, besiegte Friedrich der Große am 5.12.1757 die Österreicher. Am Abend ihres Sieges stimmten die Preußen dieses Danklied an – angesichts auch der Opfer dieses Kampftages. Trotz allem der Dank an Gott, dem man diesen Sieg zu-

rechnete. Dieses Geschehen lässt heute, in Zeiten der politischen Korrektheit, so manch einen skeptischen, ja gar scheelen Blick auf dieses wunderbare Lied werfen.

Im Oktober gibt es gleich drei Tage, an denen ungeschmälerter Dank an Gott angesagt ist: Tag der Deutschen Einheit, Erntedanktag, Reformationstag. Alle drei Termine haben mit uns zu tun und geben Anlass zu dankbarem Nachdenken.

1. Tag der deutschen Einheit (3. Oktober):

Wie begeistert wurden die ersten Trabis im Westen begrüßt. Wie überwältigt waren wir vom unfassbaren Geschenk der unblutigen Wiedervereinigung nach 40 Jahren eiserner Trennung. Wie erstaunlich war das Gelingen von Währungsunion und Zusammenfügen zweier so unterschiedlicher Gesellschaften – trotz aller damit verbundenen Nebenwirkungen, von denen manche auch nach 27 Jahren noch nicht völlig überwunden sind.

Gott, der Herr der Geschichte, vollbrachte dieses Wunder. Ihm ist zu danken, statt zu jammern und zu stöhnen.

Und wir bitten mit Martin Luther zur vierten Bitte des Vaterunsers „dass wir mit Danksagung empfangen unser täglich Brot“, wozu Luther auch „gute Regierung“ und „Friede“ zählt.

Danken wir Gott für die friedlichen Jahrzehnte, die er uns geschenkt hat und uns weiterhin gewähren möge.

2. Erntedanktag (offizieller Termin: 7. Oktober):

Freilich, es hätte mehr regnen müssen, die Ernte in Gärten und auf Feldern hätte üppiger ausfallen können, die Gesundheit könnte besser sein, das Geld könnte mehr sein...

Dennoch: Wir wurden satt, es durfte uns sogar schmecken. Wir konnten Geld abheben, Freude beim Begegnen lieber Menschen erleben. Aus Ihrem persönlichen Lebenskreis können Sie sicher noch vieles mehr aufzählen – vor allem verglichen mit den Millionen von Flüchtlingen rund um die Welt, den Hungernden und Durstigen, den Geschundenen und Gemordeten.

Wie geht es uns doch gut! Sicher – wir haben dafür gearbeitet. Andere haben sich auch bemüht – jedoch ohne solchen Erfolg.

Dazu fällt mir Luthers Erklärung (im Kleinen Katechismus) zum 1. Artikel des Glaubensbekenntnisses ein, dass Gott „mich reichlich und täglich versorgt“! und dann Luthers Schlussfolgerung: „des alles ich ihm zu danken und zu loben und dafür zu dienen ... schuldig bin.“

Denn alles verdanken wir ihm. Deshalb: Feiern Sie bewusst und auf Gott bezogen Erntedankfest!

3. Reformationstag (31. Oktober):

Was hat Gott auch uns heute mit der damaligen Wiederentdeckung des allein rettenden Evangeliums geschenkt! Welche ermutigenden Kräfte hat er damit in Deutschland freigesetzt! Damit hat Gott uns die befreiende Alternative zu der Leistungsreligiosität um uns herum geschenkt.

Jesus Christus, der Gottessohn, befreit uns „von allen Sünden, vom Tode und von der Gewalt des Teufels ... mit seinem heiligen, teuren Blut.“ (so Luther zum 2. Artikel). Den Glauben daran schenkt der Heilige Geist (Luther zum 3. Artikel). Damit eröffnet uns der Dreieinige Gott eine neue befreiende Lebens-Perspektive. Danken Sie ihm dafür ... ?

Feiern Sie also den Reformationstag mit neuer, von Gott geschenkter Begeisterung! Und stimmen Sie mit ein in den 2. Liedvers:

**„Der ewigreiche Gott
woll‘ uns bei unserm Leben
ein immer fröhlich Herz
und edlen Frieden geben
und uns in seiner Gnad
erhalten fort und fort
und uns aus aller Not
erlösen hier und dort.“**

Zwei dankbare Monate wünscht Ihnen Ihr Pfarrer

Ronald Klunt

Aus den Gemeinden berichtet

Mühlenvortrag im Oktober

Auf Grund der großen Beteiligung beim letzten Vortrag des Vereins „Historische Bauschlosserei und Schmiedewerkstatt August Reinhard e.V.“ im Paul-Gerhardt-Haus soll es nun eine Fortsetzung geben. Als Termin dafür ist aktuell der 26.10.2018 um 19:00 Uhr vorgesehen.

An diesem Abend sollen die Mühlen um Gräfenhainichen Thema sein.

Genauere Informationen wird es dazu sicher noch in der lokalen Presse geben.

Friedhofszaun Jüdenberg

Die Erneuerung des Zauns für den Friedhof hat begonnen. Aktuell ist der alte

Zaun abgerissen und wird in den nächsten Tagen dann durch die neue Anlage ersetzt.

Gottesdienste im PGH

Bei den noch aktuellen Temperaturen mag man nicht unbedingt an den Winter denken, doch sicher werden die Temperaturen bald merklich kühler.

Deshalb finden die Gottesdienste, wie in jedem Jahr, ab November wieder im Paul-Gerhardt-Haus statt. Allerdings gibt es noch ein paar Ausnahmen (siehe Seite Gottesdienste).

St.H

In allem, was heute geschieht, ob gut oder böse, schön oder ärgerlich, richtig oder falsch, wahr oder verlogen, möge Gottes Kraft und Segen gegenwärtig sein.

Bei allem, was ich heute tue oder lasse, beginne oder beende, anpacke oder abgebe, annehme oder aufgabe, möge Gottes Hilfe wirksam sein.

Durch alles, was mich heute erfreut oder betrübt, ermutigt oder ängstigt, erbaut oder beraubt, stärkt oder ermüdet, beflügelt oder lähmt, möge Gottes Herrlichkeit aufleuchten für mich.

Paul Weismantel - Priester

Wohnung zu vermieten

Wo? in 06901 Kemberg OT Radis, Bahnhofstr. 8a

Im ehemaligen Pfarrhaus ist eine Einraumwohnung zu vermieten. Sie besteht aus einem großen Wohn- Schlafrum, Küche mit Einbaumöbeln, Kühlschrank, Elektroherd, Geschirrspüler und Spüle, des weiteren Bad mit Dusche und WC sowie ein Flur.

Die Wohnfläche beträgt 45 m² und wird zentral beheizt.

Zur Wohnung gehört noch ein Schuppen.

Anfragen an das Gemeinde- und Pfarrbüro in Gräfenhainichen Tel.: (034953)22060 oder bei Frau Beese in Radis Tel.: (034953) 39264



Am Vorabend, des Beginns der Adventszeit am

30. November 2018 um 17:00 Uhr,

findet auf dem Radiser Kirchhof bei adventlichen Melodien, Getränken und Naschereien das

1. Radiser Pyramideanschieben

statt.

Herzliche Einladung an alle Interessierten aus Nah und Fern.

Der Gemeindegemeinderat Radis

Radiser Glockenfest

Auch im Sommer diesen Jahres feierte die Radiser Kirchengemeinde wieder ihr Glockenfest.

Zum Glück war die Spannung mit dem Wetter diesmal nicht so groß wie im Vorjahr, da die in der Woche zuvor vom Wetterbericht angekündigten Niederschläge, wie fast immer in diesem Sommer, sich schon ein paar Tage vor dem Fest auflösten.

Zum Festgottesdienst fanden sich zu Beginn der Feier am 17. Juni um 14:00 Uhr mehr als 100 Gäste in der Radiser Kirche ein.

Neben den Einheimischen, kamen auch viele Gäste aus den umliegenden Orten.

Es sang wieder der Kirchenchor des ehemaligen Pfarrbereiches Bergwitz und die Predigt hielt Pfarrer Kleinert.

Natürlich war auch in diesem Jahr wieder die Kindergruppe der Kirchengemeinde

dabei, die mit ihrem unter der Anleitung von Martin Besen einstudierten Auftritt den Gottesdienst belebte.

Im Anschluss an den Festgottesdienst wartete dann auf dem Kirchhof unter unserer schönen und mehr als 200 Jahre alten Buche für alle Besucher die Kaffeetafel.

Am Kuchenbuffet, das vor Vielfalt fast keine Grenzen kannte, konnte sich jeder bedienen und bei Tisch mit seinen Nachbarn reden.

Für diejenigen, die Freunde der etwas festeren Nahrung waren, gab es am Grill noch Würstchen und Steaks.

Zudem warteten unsere aus dem Iran stammenden Gäste noch mit einer kulinarischen Überraschung auf, indem sie eine Reihe iranischer Spezialitäten anboten, die regen Zuspruch fanden.

Ebenso wie in den Vorjahren gab es auch



diesmal wieder Unterhaltung für die Jüngsten, z. B. mit Bastelspielen im Pfarrhaus.

Nach 16:00 Uhr gab es dann den deutlich hörbaren Auftritt der neu gegründeten Lobpreisband des Pfarrbereiches Gräfenhainichen, der ebenfalls gut besucht war.

So vergingen wieder bei guter Laune schnell ein paar Stunden, bis dann am späten Nachmittag der größte Teil der Gäste gegangen war, die letzten es aber bis gegen 19:00 Uhr aushielten.

Dank sei an dieser Stelle noch allen Gästen für Ihr Kommen gesagt.

Nicht vergessen zu bedanken möchten wir uns an dieser Stelle noch bei

- unserem Herrn für das gute Wetter,
- dem Kirchenchor,
- den Kindern Lilli Banek, Hannes Banek, Dannylinn Meier, und Hannah Weise für ihre Darbietungen im Gottesdienst,
- der Lobpreisband des Pfarrbereiches,
- Christine Rodenstein und Simone Hildebrand für die Kinderbetreuung,
- allen iranischen Gästen, die für die kulinarischen Besonderheiten gesorgt haben,
- allen denjenigen, die Kuchen gebacken und gegrillt haben,
- und auch allen anderen, die mitgeholfen haben,







dass auch 2018 aus dem Radiser Glockenjubiläum wieder ein schönes Fest geworden ist.

F.P. Schulz

MONATSSPRUCH
OKTOBER 2018

Herr, all mein **Sehnen** liegt
offen vor dir, mein **Seufzen**
war dir nicht verborgen.

PSALM 38,10

Datum	Gräfenhainichen (Kirche / Paul-Gerhardt-Haus)	Radis	Schleesen	Möhlau	Jüdenberg	Muldenstein	Zschornewitz
Sa 06.10.2018		19:00 Uhr Konzert Instrumentalensemble „April“ in der Kirche					
So 07.10.2018	19. So n. Trinitatis	10:15 Uhr J. Beese		09:00 Uhr J. Beese	10:15 Uhr Erntedank Pfr. i.R. Krause		
So 14.10.2018	20. So n. Trinitatis	10:15 Uhr Pfr. Kleinert	09:00 Uhr Pfr. Kleinert				
So 21.10.2018	21. So n. Trinitatis	10:15 Uhr Pfr. i.R. Schulz		09:00 Uhr Pfr. Kleinert		10:30 Uhr Erntedank Pfr. Kleinert	
So 28.10.2018	22. So n. Trinitatis	10:15 Uhr Pfr. Kleinert	09:00 Uhr Pfr. Kleinert				
Mi 31.10.2018	Reformationstag	10:15 Uhr	Regionaler Gottesdienst in der Kirche Jüdenberg			Pfr. Kleinert	
Sa 03.11.2018						14:00 Uhr Taufe Justus Biermann (Muldenst.) Pfr. Kleinert	
So 04.11.2018	23. So n. Trinitatis	10:15 Uhr im PGH Pfr. Kleinert		09:00 Uhr Pfr. Kleinert			
Fr 09.11.2018	Martinsfest	17:00 Uhr Martinsspiel, dann Umzug in die Kita „Regenbogen“					
So 11.11.2018	drittletzter Sonntag	10:15 Uhr Hubertusmesse in der Kirche					
So 18.11.2018	vorl. Sonntag	10:15 Uhr im PGH Pfr. Kleinert	09:00 Uhr Pfr. Kleinert 				
Mi 21.11.2018	Buß- und Betttag	18:00 Uhr im PGH Pfr. Kleinert					
So 25.11.2018	Ewigkeitssonntag	10:15 Uhr im PGH Pfr. Kleinert 		09:00 Uhr Pfr. Kleinert 	10:15 Uhr J. Beese 	09:00 Uhr J. Beese 	14:00 Uhr Pfr. Kleinert 

Offene Kirche Gräfenhainichen bis Ende Oktober:

Abendmahl

Di. + Do. + Fr. + Sa.**10:00 - 12:00 Uhr**

Regionale Veranstaltung

15:00 - 17:00 Uhr

Besonderer Gottesdienst

So**15:00 - 17:00 Uhr**

Pfarrer Kleinert hat Urlaub vom 28. 09. - 13.10.2018

Amtshandlungsvertretung haben:

28.09. - 03.10. Pfr. Henning, Krina (034955) 20275

04.10. - 09.10. Pfrn. Latzel, Wittenberg (03491) 5051412

10.10. - 13.10. Pfr. Dr. Hofmann, Pratau (03491) 450007

Senioren- gottesdienste	Gräfenh. Seniorenpark „Vergissmeinnicht“	Oktober nicht	
		Do 01.11.2018	16:30 Uhr
	Zschornewitz „Haus Barbara“	Oktober nicht	
		Do 01.11.2018	15:00 Uhr

Frauenkreise

Gräfenhainichen	Do 11. Okt. 2018	14:30 Uhr	Paul-Gerhardt-Haus
	Do 08. Nov. 2018	14:30 Uhr	Paul-Gerhardt-Haus
Möhlau	Mi 10. Okt. 2018	14:30 Uhr	Grundschule
	Mi 14. Nov. 2018	14:30 Uhr	Grundschule
Schleesen	Do 25. Okt. 2018	14:30 Uhr	Kirche Schleesen
	Do 22. Nov. 2018	14:30 Uhr	Kirche Schleesen

Männerkreis

Gräfenhainichen	Do 11. Okt. 2018	18:00 Uhr	Paul-Gerhardt-Haus
	Do 08. Nov. 2018	18:00 Uhr	Paul-Gerhardt-Haus

Bibelkreise

Gräfenhainichen	jeden Montag	19:30 Uhr	Paul-Gerhardt-Haus
Muldenstein	Mi 10. Okt. 2018	19:00 Uhr	Herrenhaus
	Mi 24. Okt. 2018	19:00 Uhr	Herrenhaus
	Mi 07. Nov. 2018	19:00 Uhr	Herrenhaus



Kirchenchor

Gräfenhainichen	jeden Mittwoch	19:30 Uhr	Paul-Gerhardt-Haus
-----------------	----------------	-----------	--------------------

Posaunenchor

Neuanmeldungen beim Leiter, Paul Ungureanu Tel. 0177-1419327

Gräfenhainichen	jeden Mittwoch	13:30 Uhr	Unterricht im PGH
	Mi (gerade Woche)	17:00 Uhr	Gesamtprobe im PGH

Jagdhornbläser

Gräfenhainichen	jeden Montag	18:15 Uhr	Paul-Gerhardt-Haus
-----------------	--------------	-----------	--------------------

Spieleabende

Gräfenhainichen	Di 16. Okt. 2018	19:00 Uhr	Paul-Gerhardt-Haus
	Di 13. Nov. 2018	19:00 Uhr	Paul-Gerhardt-Haus

Jugendspieltreff der ehemaligen Konfirmanden

Gräfenhainichen	Fr. 09. Nov. 2018	18:30 Uhr	Paul-Gerhardt-Haus
-----------------	-------------------	-----------	--------------------

ökum. Seniorensportgruppe

Gräfenhainichen	jeden Dienstag	10:30 Uhr	Paul-Gerhardt-Haus
-----------------	----------------	-----------	--------------------

Selbsthilfegruppe „Alkohol“

Ansprechpartner Frau Sommerfeld Tel. 0174 3730182

Gräfenhainichen	jeden 1. + 3. Do im Monat	18:30 Uhr	Paul-Gerhardt-Haus
-----------------	---------------------------	-----------	--------------------

KINDERKIRCHE GHC

für Schüler der Klassen 1 - 6
Paul-Gerhardt-Haus, mit Martin Besen

Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
----	----	----	----	----	----	----

17:00 - 18:00 Uhr

KONFIRMANDEN

für Schüler der Klassen 7 - 8
Paul-Gerhardt-Haus, mit Pfr. Kleinert

Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
----	----	----	----	----	----	----

15:45 - 16:45 Uhr

KINDERKIRCHE RADIS

für Schüler der Klassen 1 - 6
Pfarrhaus Radis, mit Martin Besen

Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
----	----	----	----	----	----	----

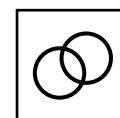
15:00 - 16:15 Uhr

Freud und Leid



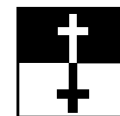
Getauft wurde:

GRÄFENHAINICHEN: Nicole und Johanna Küster
Christian und Nia Kieselstein
Carlo Franz Ackermann



Getraut wurden :

GRÄFENHAINICHEN: Björn und Corinna Kieselstein, geb. Strömich
MULDENSTEIN: Jörg Fulde und Sandra Rast, geb. Kobel



Kirchlich bestattet wurde :

GRÄFENHAINICHEN: Margarete Droysen 93 Jahre

Konzert weißrussischer Künstler in der Radiser Kirche

Wie bereits in den Vorjahren stellte sich auch in diesem Jahr im Sommer am 07.07.2018 wieder ein Ensemble weißrussischer Musiker in Radis vor.

Auch dieses Mal war das Konzert von hoher Qualität geprägt.

Dabei waren sowohl bekannte Instrumente als auch exotische, wie Balalajka oder Zimbel, zu hören.

Mindestens genau so weit gestreut war die Bandbreite der aufgeführten Stücke.

Sie reichte von russischer Folklore über klassische Musikstücke bis zu aus der Schlagerwelt entnommenen Melodien.

Die Stücke wurden teils instrumental, aber auch mit Gesang vorgetragen.

Ganz besonderen Anklang fanden dabei beim Publikum die Stücke, in denen das sehr virtuos vorgetragene Spiel der Zimbel zu hören war.

Nach dem offiziellen Ende des Konzerts wurden vom Publikum noch Zugaben gefordert, die natürlich auch erfüllt wurden.

Gemessen an der Qualität des Spiels lässt allerdings der zahlenmäßige Publikumszuspruch mit 40 Besuchern noch Steigerungen zu.

Und, so kann man auch noch fragen, wo gibt es soviel Qualität für so wenig Geld?

Also das Ereignis fürs nächste Mal vormerken.

F.P. Schulz



Aus der Kita berichtet:

Am 28.09.18 feiern wir in unserer Kita das **Ernte – Dank – Fest**. Der Tag beginnt mit einem gemeinsamen Frühstück aller Gruppen.

Auch in diesem Jahr wollen wir wieder Lebensmittel für die Tafeln in der Region sammeln und spenden.

Diese Gaben bringen wir mit geschmückten Erntewagen in die Kirche.

Mit Liedern, Gedichten und Geschichten wollen wir danken, für Alles was gewachsen ist und geerntet wurde.

M. Hübner



Foto: © St.Höhne

Auf zum . . .

Martins-Umzug

Beginn: 09.11.2018 um 17:00 Uhr

in der Evangelischen Kirche Gräfenhainichen

Im Anschluss an das Martinsspiel, das uns die Kinder der großen Gruppe vorspielen, ziehen wir mit den Laternen auf das Gelände der Kindertagesstätte „Regenbogen“.

Am Lagerfeuer wollen wir beisammen sitzen und Knüppelbrot backen. Alle sind herzlich eingeladen, den Abend mit uns in gemütlicher Runde zu verbringen. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Interkulturelle Woche

Instrumentalensemble "April"

aus Mogiljow/Belarus mit Weltmusik



Bajan
Domra
Gesang
Balalaika
Bassgitarre

Sa., 6.10.2018, 19:00 Uhr

Evangelische Kirche Gräfenhainichen

Eintritt ist frei, um eine Spende für die interkulturelle Woche wird gebeten

Deutsch - Russländische Gesellschaft Wittenberg, Tel.: 03491 406 318

Wir laden wieder herzlich zu Filmabenden ins Paul-Gerhardt-Haus ein:

Freitag, 19. Oktober 19:30 Uhr

„Die Hütte“

Ein Wochenende mit Gott

Spielfilm FSK 12;
empfohlen ab 14
128 Min
Produktion: USA 2016

Inhalt:

Vor Jahren ist Mackenzies jüngste Tochter Melissa beim Urlaub in der Nähe einer Schutzhütte verschwunden. 4 Jahre später erhält der von Trauer und Schuldgefühlen zerfressene Mack eine rätselhafte Einladung in diese Hütte. Der Absender ist Gott.



Freitag, 02. November 19:30 Uhr

„Welcome to Norway“

Spielfilm FSK 6;
empfohlen ab 14
91 Min
Produktion: Norwegen 2016

Inhalt:

Primus hat mit seinem Hotel pleite gemacht. Da kommen ihm die vielen Flüchtlinge, die in Norwegen Aufnahme gefunden haben, gerade recht. Er hält nichts von ihnen, aber durch die staatlichen Subventionen soll sein Hotel für ihn doch noch zur Goldgrube werden. Er ahnt noch nichts von den Verwicklungen und Schwierigkeiten, die auf ihn zu kommen.



Sie finden uns auch unter:

www.kirche-ghc.de

GEMEINDE- UND PFARRBÜRO

Pfr. Ronald Kleinert

Kirchplatz 3
06773 Gräfenhainichen
Tel.: (034953) 2 20 60
Fax: (034953) 2 20 08
Mail: buero.kirche.ghc@gmail.com

Öffnungszeiten:

Di + Do 08:30 bis 11:30 Uhr
Cornelia Apelt + Karina Hesse

KINDER- UND JUGENDARBEIT

Diakon Martin Besen

06773 Gräfenhainichen
Poetenweg 66
Tel.: (034953) 2 39 65
Mail: martin.besen@outlook.de

PAUL-GERHARDT-HAUS (GEMEINDEHAUS)

Karl-Liebknecht-Straße 17



**Kindertagesstätte
Regenbogen**

Leiterin Frau Hübner

Wilhelm-Pieck-Straße 16
06773 Gräfenhainichen
Telefon (03 49 53) 2 22 06



BERATUNGSSTELLEN DER DIAKONIE UND CARITAS

Kirchplatz 1
06773 Gräfenhainichen
Tel.: (034953) 3 90 87

ERZIEHUNGS- UND FAMILIENBERATUNG

Frau Lunatschek, Frau Ehrlich

Do + Fr nach Vereinbarung
Tel.: (03491) 40 94 64

SCHWANGERSCHAFTS- UND SCHWANGERSCHAFTSKONFLIKTBERATUNG

Frau Lunatschek

Do 10:00 - 12:00 & 13:00 - 15:00 Uhr
nach Terminvereinbarung
Tel.: (03491) 40 60 24

SCHULDNERBERATUNG

Frau Kuliberda (CARITAS)

Mo 13:00 - 18:00 Uhr
Di - Do nach Vereinbarung

Kostenloses Servicetelefon bei Fragen zur
Kirchensteuer (0800) 7137137
Diplomfinanzwirte beantworten Ihre Fragen -
Mo - Fr 09:00 - 11:30 Uhr
Mo - Do 14:00 - 16:00 Uhr

Unser Konto: Kreiskirchenamt Wittenberg;
Sparkasse Wittenberg

DE70 8055 0101 0000 0080 01

Impressum

Herausgeber: Gemeindeglieder der Evang. Kirchengemeinden des Pfarrbereiches
Redaktion: Ronald Kleinert; Steffen und Elke Höhne
Satz & Layout: Steffen Höhne
Erscheinungsweise / Auflage: 2-monatlich / 1100 Stück
Bezugspreis: Eine Spende in Höhe von 0,50 € je Ausgabe wird erbeten
Anschepartner: Pfarrer Ronald Kleinert und
Steffen Höhne, Wittenberger Straße 36A, 06773 Gräfenhainichen
Tel.: (034953) 12424 Fax: (034953) 12 32 48
gemeindebrief@hoehne-net.de

Redaktionsschluss für die Ausgabe Dez./ Jan. ist der 2. Nov. 2018